

Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen, Briefpost: 37099 Göttingen, Tel.: 0551/39-62487, Fax: 0551/39-68627

Patientendaten (Patientenaufkleber)

Name, Vorname

Adresse

Geburtsdatum

Auftraggeber / Paxisstempel

Ambulant: (Bitte Überweisung beifügen!) Stationär: Wahlleistung: (Bitte Adresse angeben!)

Liquid Biopsy

Mutationsanalyse NSCLC

Mutationsanalyse MammaCa
Andere

Bei der Patientin / dem Patienten ist eine Gewebe-Biopsie nicht möglich,
Ursachen können sein:

- Fehlen einer Tumormanifestation, die einer Gewebe-Biopsie zugänglich wäre
- Reduzierter Allgemeinzustand
- Unzumutbares Risiko einer Gewebe-Biopsie bzw. zu erwartende Komplikation
- Ablehnung einer Gewebe-Biopsie seitens der Patientin / des Patienten

Organ

ggf. primäre Treibermutation

1. Voranfrage in der Pathologie erforderlich

Schriftliche Ankündigung spätestens am Vortag per Email an:

kirsten.reuter-jessen@med.uni-goettingen.de und wolf-salgoj@med.uni-goettingen.de

Unsere Ansprechpartner: Dr. Kirsten Reuter-Jessen (0551/39-64980), Judith Wolf-Salgo (0551/39-68635)

2. ca. 10 ml Blut in Spezialrörchen

Nehmen Sie vor dem Blutentnahmetermin Kontakt mit uns auf, damit wir Ihnen die Rörchen zusenden können.

Die Rörchen bitte vollständig befüllen und nicht rundum kleben, es muss eine durchgehende Sichtlücke verbleiben.

Nach der Blutentnahme muss das Rörchen verschlossen und einige Male invertiert werden.

3. Versand per Bote

Probenannahme: Montags bis Donnerstags, jeweils von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Probeneingang: spätestens 24h nach Blutentnahme.

Externe Einsender: Der Versand an uns sollte unmittelbar erfolgen.

Interne Einsender: persönliche Übergabe (UBFT, Raum-Nr.: 2. E2 246 oder 2. E2 243)

Beachten Sie, dass eine Lagerung der Probe eine valide Analyse unmöglich machen kann.

4. Primärmutation angeben

Falls die Primärmutation nicht erneut nachweisbar ist, könnte eine zu geringe Tumorlast vorliegen, um eine Resistenzmutation nachzuweisen.

Datum

Name (Druckbuchstaben)

Unterschrift